

PRESSEMITTEILUNG

Köln, 20. Mai 2009

„Tag der Vermissten Kinder“ auf Ströer Infoscreens

25. Mai erinnert an verschwundene Kinder / Ströer unterstützt mit 245 Werbeträgern bundesweit

Die Ströer Gruppe, Deutschlands Marktführer für Außenwerbung macht am 25. Mai - der „Tag der Vermissten Kinder“ - mit Hilfe seiner 245 Infoscreenanlagen bundesweit auf das Thema der verschwundenen Kinder und Jugendlichen aufmerksam.

Im Programm der Infoscreens gibt es eine täglich wechselnde Zahl des Tages, am kommenden Montag wird es die 1.600 sein. Diese steht für die Anzahl der Kinder, die in Deutschland aktuell als vermisst gelten. Betroffene Eltern haben das Zitat des Tages geliefert, was in einer 6-minütigen Schleife wiederholt wird. Es weist auf den 25. Mai hin und zeigt, wie wichtig dieser Tag für die Angehörigen ist: „Der Tag der Vermissten Kinder gibt uns und allen anderen betroffenen Eltern Hoffnung. Unsere Kinder dürfen nicht vergessen werden.“

Auch Mitarbeiter der Ströer Gruppe engagieren sich: Gemeinsam mit der Initiative Vermisste Kinder, die wie bereits im letzten Jahr, zusammen mit dem Weißen Ring in Deutschland den Tag veranstaltet, führen Sie Aktionen, in verschiedenen Städten durch, um auf den Tag aufmerksam zu machen.

Bereits seit Anfang letzten Jahres unterstützt die Ströer Gruppe die Initiative Vermisste Kinder mit ihren 230.000 Werbeflächen in Deutschland, bei der Suche nach den Verschwundenen. Auf großformatigen Steckbrief-Plakaten werden Bilder von akut vermissten Kindern und Jugendlichen veröffentlicht. Zudem kommen die digitalen Werbeträger wie Infoscreens in U-Bahnhöfen, oder das Fahrgastfernsehen zum Einsatz.

„Die Außenwerbemedien helfen uns am 25. Mai an die verschwundenen Kinder zu erinnern. Wir brauchen eine große Öffentlichkeit, um im Notfall schnellstmöglich helfen zu können“, erklärt Lars Bruhns, **Vorsitzender der Geschäftsführung** der Initiative Vermisste Kinder.

„Das Thema der vermissten Kinder findet abgesehen von einigen Ausnahmen, viel zu wenig Beachtung. Daher freuen wir uns sehr, dass wir die Initiative mit unseren Plakatmedien, die man als das klassische Ankündigungs- und Suchmedium bezeichnen könnte, unterstützen und so die Menschen für das Thema sensibilisieren können.“ fügt Ströer Geschäftsführer Jan Hardorp hinzu.

Die Initiative Vermisste Kinder wurde Anfang 2008 gegründet. Hervorgegangen ist sie aus der Hamburger Elterninitiative Vermisste Kinder, die betroffenen Eltern bereits seit 1997 mit Rat und Tat zur Seite steht. Die ehrenamtlichen Mitarbeiter stellen Kontakte zu Behörden her und suchen per Internet und anderen Medien weltweit nach den Verschollenen.

Der „Tag der Vermissten Kinder“ wird am 25. Mai von der Initiative Vermisste Kinder ausgerichtet, damit die verschwundenen Kinder nicht in Vergessenheit geraten. Der „Internationale Tag der vermissten Kinder“ wurde ursprünglich am 25. Mai 1983 von US-Präsident Ronald Reagan initiiert. Er wählte den Tag zur Erinnerung an den sechsjährigen Etan Patz, der am 25. Mai 1979 auf dem Weg zur Schule für immer verschwunden war. Am 25. Mai 2002 wurde der Gedenktag in Europa eingeführt.

Die **Ströer Gruppe** ist Spezialist für alle Werbeformen, die außer Haus zum Einsatz kommen - vom klassischen Plakat über Werbung auf Wartehallen und Transportmitteln bis hin zu digitalen Medien. Die Gruppe vermarktet rund 280.000 Werbeflächen und ist Europas drittgrößter Außenwerber. In Deutschland ist der Konzern mit 230.000 Werbeflächen Marktführer für Außenwerbung. Mit mehrfach ausgezeichneten Design-Produkten setzt das Unternehmen Maßstäbe bei der Gestaltung des öffentlichen Raumes. Mehr dazu unter www.stroeer.com.

Kontakt:

Ströer Gruppe
Juliane Ranft
Ströer Allee 1
50999 Köln
Tel. 02236/9645-121, Fax: -6121
Email: ranft@stroeer.de
Internet: www.stroeer.de